| Management-System Handbuch | | | |
|---|---|---|---|
| | | VA = Verfahrensanweisung | HACA LEITERN |
| | | AA = Arbeitsanweisung | |
| | | FB = Formblatt | |
| | ✔ | PA = Prüfanweisung | |

| **Titel: Überprüfung TRISAFE-Verschluss und Schrumpfschlauch** | ** ** | Nr.: HACA 4.2-PA-17 | |
|---|---|---|---|

**1. Zweck / Ziel:**

Diese PA soll dabei helfen, die Funktionsüberprüfung des Verschlusses am Karabinerhaken sicher durchzuführen und ein Fehlverhalten des Schließmechanismus und des Schrumpfschlauchs rechtzeitig zu erkennen.

**2. Geltungsbereich:**

WZB, TB, QS

**3. Beschreibung der Inhalte:**

Funktionsüberprüfung, langsam:
• Funktionsüberprüfung, Verschluss-Karabinerhaken
• Funktionsüberprüfung, Verschluss-Öffnen
• Funktionsüberprüfung, Verschluss-Schließen

Funktionsüberprüfung, schnell:
• Funktionsüberprüfung, Verschluss-Karabinerhaken
• Funktionsüberprüfung, Verschluss-Öffnen
• Funktionsüberprüfung, Verschluss-Schließen

Überprüfung, Schrumpfschlauch auf Sitz, Festigkeit und Materialfehler:
• Überprüfung optisch
• Überprüfung manuell

**4. Mitgeltende Dokumente und Unterlagen:**

HACA 4.2-FB-10 Endabnahmeprotokoll 052973
HACA 4.2-FB-14 Endabnahmeprotokoll für Fallschutzläufer Typ 0529.74.00 und 0529.74.50
HACA 4.2-PA-18 Überprüfung der Laufeigenschaften
HACA 4.2-PA-19 Ermitteln Zugkraftbegrenzung Fallschutzläufer 052973
HACA 4.2-PA-20 Überprüfung Zugkraftbegrenzung mit Maschine 052973, 052974, 05297450.pdf
HACA 4.2-AA-73 Montage Schrumpfschlauch für FSL 0529.73/74

**5. Funktionsprüfung, langsam, Verschluss-Karabinerhaken**

5.1 Um ein Fehlverhalten des Verschlusses beim Öffnen, oder Schließen des Karabinerhakens auszuschließen, ist es notwendig, die unter Punkt 6 aufgeführten Schritte mindestens 10-mal langsam durchzuführen. Der Verschluss muss selbstständig schließen.

5.2 Sollte es bei der Überprüfung eines Karabinerhakens zu Funktionsstörungen im Öffnungs- oder Schließverhalten kommen, z.B. verhaken, nicht selbstständig schließend, ist dieser sofort zu sperren, ein Vermerk in das Endabnahmeprotokoll zu schreiben und zur Nacharbeit in den WZB zu geben.

**6. langsamer Versuch:**

6.1 Verschluss-Öffnen:
1. Hülse langsam nach hinten schieben.
2. Hülse langsam um 90° nach links drehen.
3. Hülse langsam bis Anschlag durch schieben.

6.2 Verschluss-Schließen:
1. Hülse langsam zurück bis zum Drehpunkt 2 führen.
2.+3. Hülse unter Führung langsam um 90° zurück in ihre Ausgangsstellung, bis zum völligen Schließen des Karabinerhakens, unter verminderter Federkraft so langsam wie möglich gleiten lassen.

**7. Funktionsüberprüfung, schnell, Verschluss-Karabinerhaken:**

7.1 Um ein Fehlverhalten des Verschlusses beim Öffnen, oder Schließen des Karabinerhakens auszuschließen, ist es notwendig, die unter Punkt 8 aufgeführten Schritte mindestens 10-mal schnell durchzuführen. Der Verschluss muss selbstständig schließen.

7.2 Sollte es bei der Überprüfung eines Karabinerhakens zu Funktionsstörungen im Öffnungs- oder Schließverhalten kommen, z.B. verhaken, nicht selbstständig schließend, ist dieser sofort zu sperren, ein Vermerk in das Endabnahmeprotokoll zu schreiben und zur Nacharbeit in den WZB zu geben.

**8. schneller Versuch:**

8.1 Verschluss-Öffnen:
1. Hülse schnell nach hinten schieben.
2. Hülse schnell um 90° nach links drehen.
3. Hülse schnell bis Anschlag durch schieben.

8.2 Verschluss-Schließen:
1. Hülse loslassen.
2.+3. Hülse muss nun durch die eigene Federkraft in ihre Ausgangsstellung, bis zum völligen Schließen des Karabinerhakens gleiten.

**9. Überprüfung des Schrumpfschlauchs auf Sitz und Festigkeit (nur bei Stahlkarabiner notwendig):**

9.1 Optische- Überprüfung:
Die Bilder Nr.1 und 2 zeigen die richtige Positionierung
und den sauberen Sitz des Schrumpfschlauchs auf der Verschlusshülse.
• Liegt der Schrumpfschlauch fest und sauber auf der Hülse?
• Frei von Oberflächenfehlern wie z.B. Risse?
• Liegen die Enden des Schrumpfschlauchs eng verbunden an den Fasenenden an?
• Der Schrumpfschlauch darf nicht auf oder über den Fasenenden sitzen!

9.2 Manuelle- Überprüfung:
Bild Nr.3: Der Schrumpfschlauch darf sich jetzt nicht mehr auf der Hülse verschieben oder verdrehen lassen. Er muss fest und unbeweglich anliegen.
• Die Überprüfung des Schrumpfschlauchs auf festen Sitz, erfolgt durch mehrmalige zieh, schieb und Drehbewegungen in alle Richtungen.

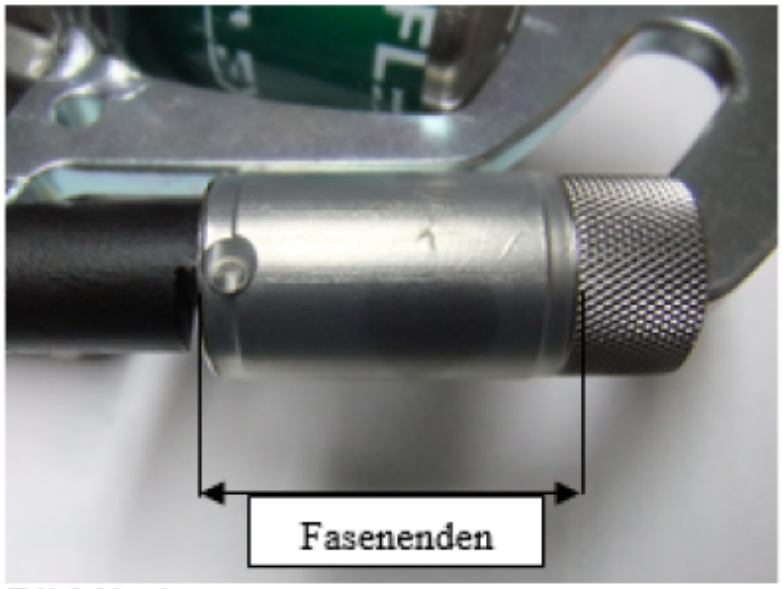



Bild Nr.1:

## Öffnen:

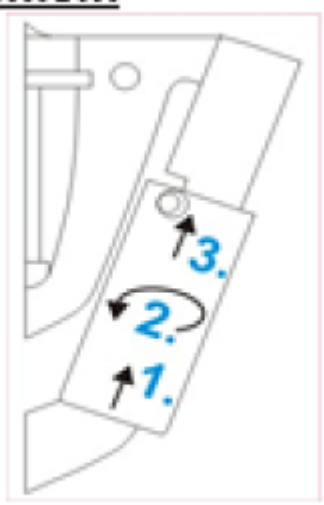






Bild Nr.2

## Schließen:

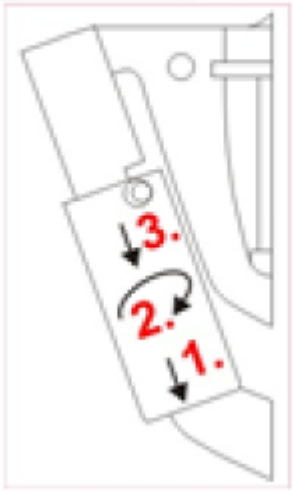






Bild Nr.3

| **Freigabe: ** | |
|---|---|
| Erstellt: | Freigegeben |
| Name: ☒ [✓ noll, 2022-07-13] ~~Freigabe offen~~ | Name: ☐ Freigabe offen |
| Datum: | Datum: |

Page: haca:fachbereiche:qualitaetssicherung:handbuch:pruefanweisungen:4.2-pa-17 Creator: Lisa Noll Date: 08/02/2022 09:03

From:
https://www.test-it.gdl-solutions.de/ -

Permanent link:
**https://www.test-it.gdl-solutions.de/doku.php/haca:fachbereiche:qualitaetssicherung:handbuch:pruefanweisungen:4.2-pa-17?rev=1657708926**

Last update: **2025/08/28 12:40**